

Zeitschrift: Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino
Herausgeber: Stiftung Filmbulletin
Band: 65 (2023)
Heft: 405

Rubrik: 5 Filme

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

1— American Factory (Steven Bognar, Julia Reichert, 2019)



2020 mit einem Oscar für den besten Dokumentarfilm ausgezeichnet, erzählt American Factory, wie eine verlassene Fabrik in Detroit als Schauplatz zum jüngsten Unternehmen eines chinesischen Investors umfunktioniert wird. Die chinesische und amerikanische Arbeitsethik reiben sich natürlich, am Pranger steht die kapitalistische Gewinnsucht. (Netflix)

2— The Cave (Feras Fayyad, 2019)



Dieser syrisch-dänische Dokumentarfilm setzt dort an, wo der erfolgreiche Dok Last Men in Aleppo von Regisseur Fayyad zwei Jahre zuvor aufhörte. Er zeichnet die Bemühungen syrischer Ärzt:innen nach, den Zerstörungen des syrischen Bürgerkriegs entgegenzuwirken. Ein ergreifendes Stück Film, das mit starken Bildern demonstriert, welche Opfer der Krieg fordert. (Disney+)

Die besten Dokfilme im Streaming

3— You Cannot Kill David Arquette (David Darg, Price James, 2020)



David Arquette wurde einst zu den vielversprechendsten Nachwuchsschauspielern gezählt, doch irgendwie reichte es zum ganz grossen Durchbruch nie. Was das mit einer Biografie macht, sieht man in diesem verblüffenden, tragisch-komischen Film. Während Brad Pitt und Co. in der Filmwelt an ihm vorbeizogen, entwickelt er nämlich Ambitionen, Wrestling-Kämpfer zu werden – ein Wunsch, den er noch nicht loslassen kann. (Sky)

4— Chris the Swiss (Anja Kofmel, 2019)



Dokumentarfilme werden spannend, wenn sie Mittel finden, um das zu zeigen, was nur schwer zu zeigen ist. Für ihren Film nahm die Schweizer Regisseurin den Weg der Animation, um die bewegende Geschichte ihres Cousins zu erzählen. Der kam bei seiner Arbeit als Kriegsreporter in Jugoslawien ums Leben. (Mubi)

5— Boys State (Jesse Moss, Amanda McBaine 2020)



In Texas gibt es ein Sommerlager, in dem nicht bloss am Feuer gesessen wird. Stattdessen erlernen ambitionierte Jungs dort das schmutzige Spiel der Politik. Unfassbar, wie sehr der Riss, der sich durch die amerikanische Legislative zieht, von diesen jungen Menschen schon durchagiert wird. Auf diesem Spielfeld lernt nicht nur der Nachwuchs, was es für eine erfolgreiche Karriere in der Politik braucht (Spoiler: Charisma und Kaltschnäuzigkeit), sondern auch wir Zuschauer:innen lernen, was die Regeln bei diesem Spiel sind. (Apple TV+)